

PRESSEMITTEILUNG

Unterstützung für die Freie Allianz der Länder-KVen: Die KV Rheinland-Pfalz wird neues Mitglied bei FALK

Berlin, 28. April 2017: Mit der KV Rheinland-Pfalz erhält die Freie Allianz der Länder-KVen (FALK) ein weiteres Mitglied und damit noch mehr politisches Gewicht auf der Bundesebene. Zusammen mit den 7.600 Mitgliedern der KV Rheinland-Pfalz vertritt FALK nun etwa 88.000 Ärzte und Psychotherapeuten und damit über die Hälfte der 165.000 niedergelassenen Ärzte und Psychotherapeuten in Deutschland.

Vor sechs Jahren hatten sich die Kassenärztlichen Vereinigungen aus Baden-Württemberg, Bayern, Hessen und Mecklenburg-Vorpommern zur Freien Allianz der Länder-KVen – kurz: FALK – zusammengeschlossen. Vor zwei Jahren traten bereits die KVen aus Westfalen-Lippe und dem Saarland dem Bündnis bei. Die FALK-KVen positionieren sich seither zu allen wichtigen gesundheits- und versorgungspolitischen Themen und vertreten die Interessen ihrer Mitglieder, der niedergelassenen Ärzte und Psychotherapeuten, auf Bundesebene. Für die FALK-KVen steht der Einsatz für die Freiberuflichkeit der Praxen und für einen möglichst breiten Handlungs- und Gestaltungsspielraum der ärztlichen Selbstverwaltung auf Landesebene stets an erster Stelle.

Durch den Beitritt von Rheinland-Pfalz wird das Fundament von FALK weiter gestärkt. Damit kann FALK dem Anspruch, Motor der Selbstverwaltung in der KBV und wichtiger Ansprechpartner der Bundespolitik zu sein, noch besser nachkommen, als dies in der Vergangenheit bereits der Fall war.